

Name

Vorname

Prüfungsgruppe

Aufnahmeprüfung BMS 2011 - Deutsch

Zeit **90 Minuten**

Für jede Teilaufgabe geben wir als Orientierungshilfe eine Richtzeit vor.

Hilfsmittel Duden Band 1, während der ganzen Prüfung

Bewertung

| | | | | |
|--------|------------------------|--------------------------|-----------------------------------|--------------|
| Teil A | Textverständnis | Richtzeit 30 Min. | erreichte Punktzahl von 30 | |
| Teil B | Sprachreflexion | Richtzeit 20 Min. | erreichte Punktzahl von 19 | |
| Teil C | Texte verfassen | Richtzeit 40 Min. | erreichte Punktzahl von 40 | |
| | | | | Total |
| | | | | Note |

Name, Vorname:

Prüfungsgruppe:

Teil A Textverständnis (30 Punkte)

Richtzeit 30 Minuten

Lesen Sie den folgenden Kurzkrimi von Stefan Wichmann aufmerksam durch und beantworten Sie dann die untenstehenden Fragen dazu.

Beantworten Sie die Fragen, sofern nicht anders verlangt, in ganzen und selbst formulierten Sätzen.

Stefan Wichmann: Inspektor McBerry – Meine schnellste Aufklärung

- 5 Ich schrecke hoch. Es ist noch früher Morgen und der Blick auf den Wecker zeigt, dass er in einer Minute klingeln wird - so wie immer. Ich schalte ihn ab und lasse mich noch einmal in das Kissen zurückfallen. In einer Stunde muss ich auf meiner Dienststelle im Kommissariat sein. Durch das offene Fenster tönen zwei leise Stimmen in das Schlafzimmer. Ich stehe leise auf und schlurfe in die Küche, um dann aus dem Fenster im ersten Stock zu schauen. Gerade als mein Blick die beiden Gestalten erfasst, legt die eine Person den Arm um die andere, die in diesem Moment aber schon zu Boden fällt. Ich reisse das Fenster auf:
- 10 "Hallo! Kann ich helfen? Ist etwas passiert?"
"Nein, nein, er ist nur betrunken. Alles in Ordnung!"
Ich runzele die Stirn, weil mir die Laute, die ich im Schlafzimmer gehört habe, nicht nach Betrunkenen geklungen haben. Der Mann hilft der anderen Person auf die Füsse und schleift sie mit sich fort.
- 15 Ich schliesse das Fenster, stürze mich in meine Sachen und renne barfuss die Treppen hinunter, schliesse hektisch die Eingangstür auf und renne dann um das Haus herum zu der Stelle, an der ich die beiden Personen beobachtet hatte. Eine Blutlache steht auf dem Boden, ein blutiger Fussabdruck ist gerade noch zu erkennen. Wahrscheinlich ist der Täter in die Blutlache getreten, als er den anderen aufgehoben hat. Das noch frische Blut läuft in den Abdruck, so dass das Schuhprofil nur kurz erkennbar sein wird. Mir fällt lediglich auf, dass es sich um eine geriffelte Sohle handelt, und ich versuche noch einen Teil des Abdruckes zu fixieren, indem ich mein Hemd darauf lege. Dann renne ich in die Richtung der Fussspuren. Fieberhaft überlege ich, wie ich vorgehen würde, wenn ich gerade bei einem Mord ertappt worden wäre. Wahrscheinlich würde ich die Leiche über meine Schulter werfen, zu einem Gebüsch laufen und sie dort verschwinden lassen, um mich dann schnellstmöglich aus dem Staub zu machen. Vor mir liegt das Feld im Nebel. Ich kneife die Augen zusammen.
- 25 Da! Im Nebel des Feldes sehe ich einen Schatten.
Ich ballte die Hände zu Fäusten und laufe los. Ein Mann mit einem Messer macht mir als Kommissar keine Angst. Als ich bei der Gestalt ankomme, erhebt sie sich. Von der Statur her handelt es sich um den Mann, den ich beobachtet habe.
- 30 "Rufen Sie die Polizei!", sagt er. "Der Mann hier ist tot. Ich habe ihn gerade gefunden!"

Die Person auf dem Boden liegt in der stabilen Seitenlage. Mir schiessen tausend Gedanken durch den Kopf. Natürlich handelt es sich bei dem Mann vor mir um den Täter. Es ist auch geschickt, den Toten in die stabile Seitenlage zu bringen. So lassen sich etwaige Blutspuren an der Kleidung des Täters erklären.

35 "Gehen Sie einen Schritt zurück!", rufe ich. "Ich habe Sie beobachtet!"

Der Mann tritt einen Schritt zurück und lacht. "Na denn mal zu!", sagt er. "Sie haben keinen Beweis! Und das Schönste ist, dass Sie auch keinen Zeugen haben! Ich bin hier spazieren gegangen!"

40 Ich beuge mich zu dem Toten und lasse den Mann keinen Augenblick aus den Augen. Doch der macht keine Anstalten wegzulaufen oder mich anzugreifen. Seine tiefe Stimme zeigt keine Anspannung, als er wieder redet: "Keine Angst. Warum sollte ich Sie angreifen? Damit würde ich mich verdächtig machen! Und weglaufen bringt mir nichts, weil ich mich dann erst recht verdächtig machen würde und meine Fussabdrücke im Feld zu finden sind. Ich lasse mich nie überführen!" Wieder lacht er hämisch. "Man konnte mir noch nie etwas nachweisen. Ja, ich könnte sogar aussagen, dass ich Sie zuerst an der Leiche gesehen habe!"

45 Ich bin über so viel Tollkühnheit verwundert. Wieder rasen meine Gedanken. Bis die Spurenermittler hier vor Ort sind, wird der Morgentau die Spuren genug verwischt haben, um Zweifel an dem Alibi des Mannes zu zerstreuen. Ich kann ihn aber überführen!

50 "Sie gehen jetzt vor und dann rufen wir die Polizei!", sage ich.

"Genau!", antwortet er, "So wie ich bereits vorgeschlagen habe!"

55 So gehen wir den Weg zurück. Erst als wir an der Blutlache vorbeikommen, hebt er erschrocken den Kopf. Mein T-Shirt liegt noch immer dort und zeigt den Abdruck seiner Sohle. Ein Hund bellt und ein Nachbar schaut mich höhnisch an "Na, Herr Kommissar? Machen Sie ihr Bruce Lee Morgentraining?"

60 Bei den weiteren Ermittlungen stellt sich heraus, dass es sich um einen Mann handelt, der des Öfteren Leichen gefunden hat. Jedoch konnte er bisher nie überführt werden, weil seine Erklärungen stimmig waren. Die Untersuchung des Psychologen ergab das Bild eines vereinsamten Menschen, der seine Bestätigung darin suchte, wildfremde Menschen zu ermorden, um dann die Ermittlungen der Polizei aktiv zu beobachten und als Täter ausgeschlossen zu werden.

A 1 Setzen Sie für folgende Wörter ein Synonym, das in die entsprechende Textstelle passt:

- **Alibi (Zeile 51)**
- **Schuhprofil (Zeile 19)**
- **Fixieren (Zeile 21)**

3 /

A 2 Erklären Sie, weshalb der Täter das Opfer in die stabile Seitenlage legt.

2 / _____

A 3 Wie würde McBerry sich verhalten, wenn er einen Mord vertuschen wollte? Nennen Sie stichwortartig drei Aspekte.

3 / _____

A 4 Erklären Sie, inwiefern das Verhalten des Täters in diesem Mordfall aussergewöhnlich ist.

3 / _____

A 5 Wieso zeigt die Stimme des Täters im Gespräch keine Anspannung?

2 / _____

A 6 Wie reagiert Inspektor McBerry auf das aussergewöhnliche Verhalten des Täters? (Antworten Sie mit **einem** Stichwort)

1 / _____

A 7 Beschreiben Sie, wie es Inspektor McBerry gelingt, den Täter zu überführen.

3 / _____

A 8 Beschreiben Sie die Atmosphäre am im vorliegenden Text beschriebenen Morgen und erklären Sie, welchen Effekt der Autor mit dieser Atmosphäre erzielen will.

3 / _____

A 9 Wieso sucht der Täter den Kontakt zu Inspektor McBerry? **3 /** _____

A 10 Weshalb konnte der Täter bis anhin noch nie überführt werden?

2 / _____

A 11 Nennen Sie drei Eigenschaften des Inspektors.

3 / _____

(Antworten Sie in Stichworten)

A 12 Nennen Sie zwei Eigenschaften des Täters.

2 / _____

(Antworten Sie in Stichworten)

Name, Vorname:

Prüfungsgruppe:

Teil B Sprachkenntnisse (19 Punkte)

Richtzeit 20 Minuten

B 1 Bestimmen Sie die unterstrichenen Wörter, indem Sie in der Tabelle an der richtigen Stelle ein Kreuz machen.

3 / _____

Das ist nicht meine, sondern deine alleinige Schuld und falls du meinst, du kannst mir irgendwelche Lügen auftischen, bekommst du innen kurzer Zeit Streit mit mir.

| | Verb | Nomen | Adjektiv | Pro-nomen Begleiter | Pro-nomen Stellver- treter | Partikel Präposi- tion | Partikel Konjunk- tion | Partikel |
|--------------|------|-------|----------|------------------------|----------------------------------|------------------------------|------------------------------|----------|
| das | | | | | | | | |
| nicht | | | | | | | | |
| alleinige | | | | | | | | |
| falls | | | | | | | | |
| irgendwelche | | | | | | | | |
| innen | | | | | | | | |

B 2 Unterstreichen Sie im folgenden Text die Nebensätze.

4 / _____

Während Uli, solange der Wein in ihm war, sich über den Meister geärgert hatte, kam ihm nun, als der Wein aus ihm war, der Ärger über sich selbst. Er musste ohne Unterlass an das Für und Wider denken, und wenn er es im Schweisse seines Angesichts dahin gebracht hatte sich zu überreden, dass alles nichts sei, oder wenn er sich untrügliche Mittel ausgedacht hatte, wie er sich bei vorhandener Gefahr herausleugnen wolle, so fielen alle seine Pläne zusammen wie ein Haufen Stroh, in den das Feuer kommt.

B 3 Verwenden Sie in den folgenden Sätzen das Verb im richtigen Konjunktiv. (keine „würde-Form“ verwenden!)

1.5 /

Es wäre empfehlenswert, wenn du vorher.....(anrufen).

Hätten wir einen Vorschlag,(nehmen) wir dazu Stellung.

Sie hätten noch keine Beobachtungen gemacht, erklärte der Chef, aber es

(stattfinden) noch Auswertungen.....

B 4 Setzen Sie die Verben in die richtige Zeit.

1.5 /

Nachdem er alle Anwesenden (begrüssen), begann er seine Ansprache.

Sie konnten die Arbeit nicht sofort erledigen, weil sie die Werkzeuge noch nicht (finden).

Heute erlernt er alles in kürzester Zeit, wovor er letztes Jahr noch Angst (haben).

B 5 Unterstreichen Sie die falsch gewählten Wörter und setzen Sie die richtigen Begriffe ein.

Beispiel: An diesem Tage habe ich gelehrt meine Ängste zu überwinden.

Richtig: An diesem Tag habe ich gelernt meine Ängste zu überwinden.

2 /

Als ich am Mittwoch aufstand, kam ich zu dem Entschluss, dass mein Bruder mein Auto brauchen darf.

Richtig:

Der Athlet freut sich wieder auf eine hohe Wettkampfstärke, was nach seiner Verletzung einen enormen Trainingsaufwand forderte.

Richtig:

B 6 Korrigieren Sie die Fallfehler. Zum Beispiel: „Mein allergrösster Traum ist ein guter Beruf zu haben.“ Richtig: Mein allergrösster Traum ist einen guten Beruf zu haben.

2 /

Sie hatte den Leuten Medienkunde gelehrt, aber ausser Fernsehberichte nichts vermittelt.

Richtig:

Das ist eine kleine Stadt mit nur 6000 Einwohner und den Menschen, den ich gerne dort kennen gelernt hätte, ist der Stadtpräsident.

Richtig:.....

B 7 Bilden Sie mit den folgenden Begriffen zusammengesetzte Adjektive.

Beispiel: Feder, leicht = federleicht

5 /

weiss, tüchtig, grau, hoch, flink, stark, fertig, grün, sicher, schlank

Fuss, Asche, Busse, Blüte, Bruch, Gerte, Gift, Wiesel, Bär, Leben

- 1)
- 2)
- 3)
- 4)
- 5)
- 6)
- 7)
- 8)
- 9).....
- 10)

Name, Vorname:

Prüfungsgruppe:

Teil C Einen Text verfassen (40 Punkte)

Richtzeit 40 Minuten

Aufgabe:

Schreiben Sie in der Ich-Form den Bericht, den Inspektor McBerry seinem Vorgesetzten nach dem Eintreffen im Kommissariat knapp, aber umfassend abgibt. Er schliesst den Bericht mit einer persönlichen Beurteilung des Falles ab.

Stützen Sie sich auf den Text aus Teil A: „McBerry – Meine schnellste Aufklärung“.

Beschränken Sie sich auf 200-250 Wörter, das sind in der Regel 1,5 bis 2 DIN-A-4-Seiten.

Achten Sie in Ihrem Bericht auf einen strukturierten Aufbau, guten Sprachstil (Satzbau, Wortwahl, Satzverbindung) und die Sprachrichtigkeit.